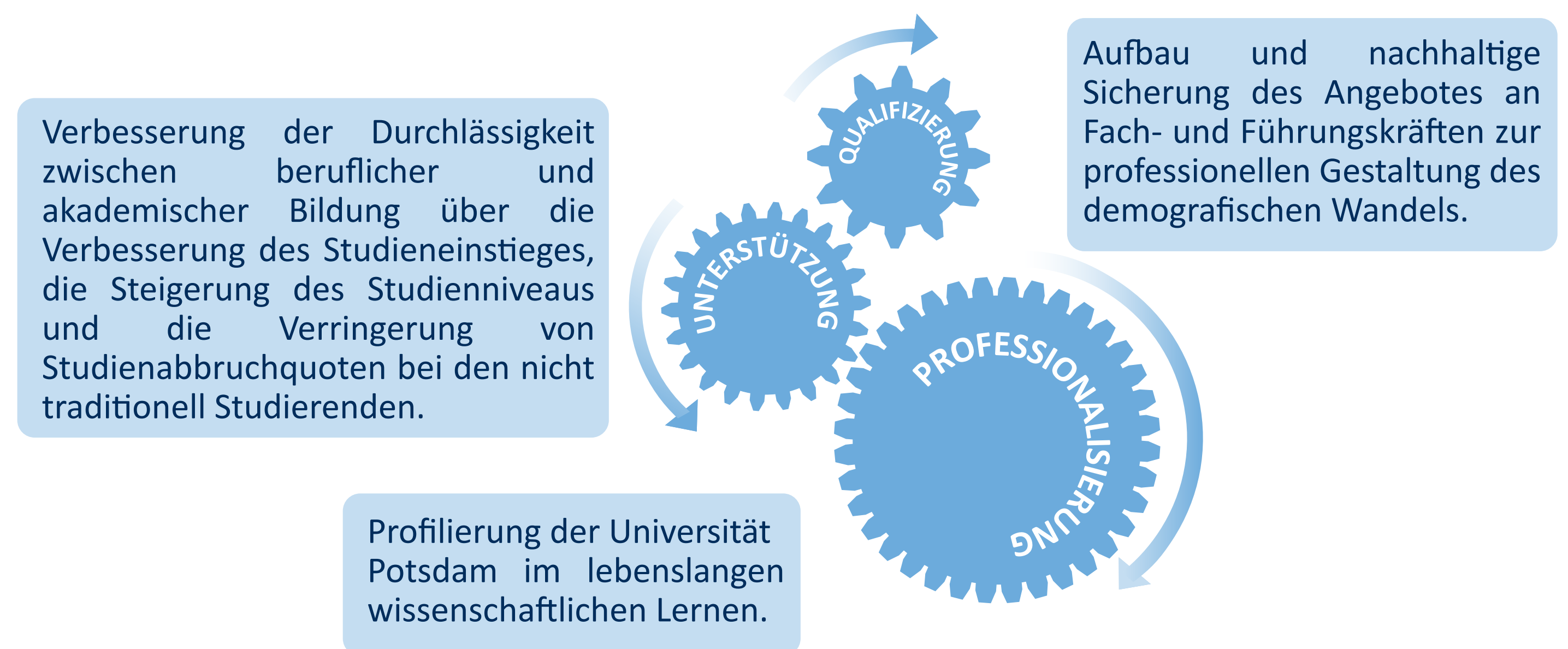


# Qualifizierung, Unterstützung, Professionalisierung zur Gestaltung des demografischen Wandels

## PROJEKTZIEL & ZIELGRUPPEN:

Das Projekt widmet sich der Entwicklung und Erprobung von akademischen Bildungsangeboten für Berufstätige (auch mit Bachelorabschluss), Personen mit Familienpflichten, Berufsrückkehrende und beruflich Qualifizierte ohne formale Hochschulzugangsberechtigung. Es werden Wissen und Kompetenzen für Fachkräfte vermittelt, welche zukünftig in ihren Organisationen den demografischen Wandel verantwortlich gestalten.



## PROJEKTKONZEPT & AKTIVITÄTEN:

2014	2015	2016	2017
<b>Qualifizierung:</b>			
Bedarfserhebung für Studiengang und Module national & international	Angebotsentwicklung	Modulweise Erprobung und Evaluation / Auswertung	
<b>Unterstützung:</b>			
Begleitforschung „Lernergebnisorientierung“	Begleitforschung „Durchlässigkeit / Studierbarkeit“	Bedarfserhebung Beratungs- und Unterstützungsangebote	Entwicklung Nachhaltigkeitskonzept „college up“
<b>Professionalisierung:</b>			
Herleitung eines Berufs- und Kompetenzprofils national & international	Bedarfserhebung Vernetzung zum Berufsfeld national	Bedarfserhebung und Vernetzung zum Berufsfeld international	

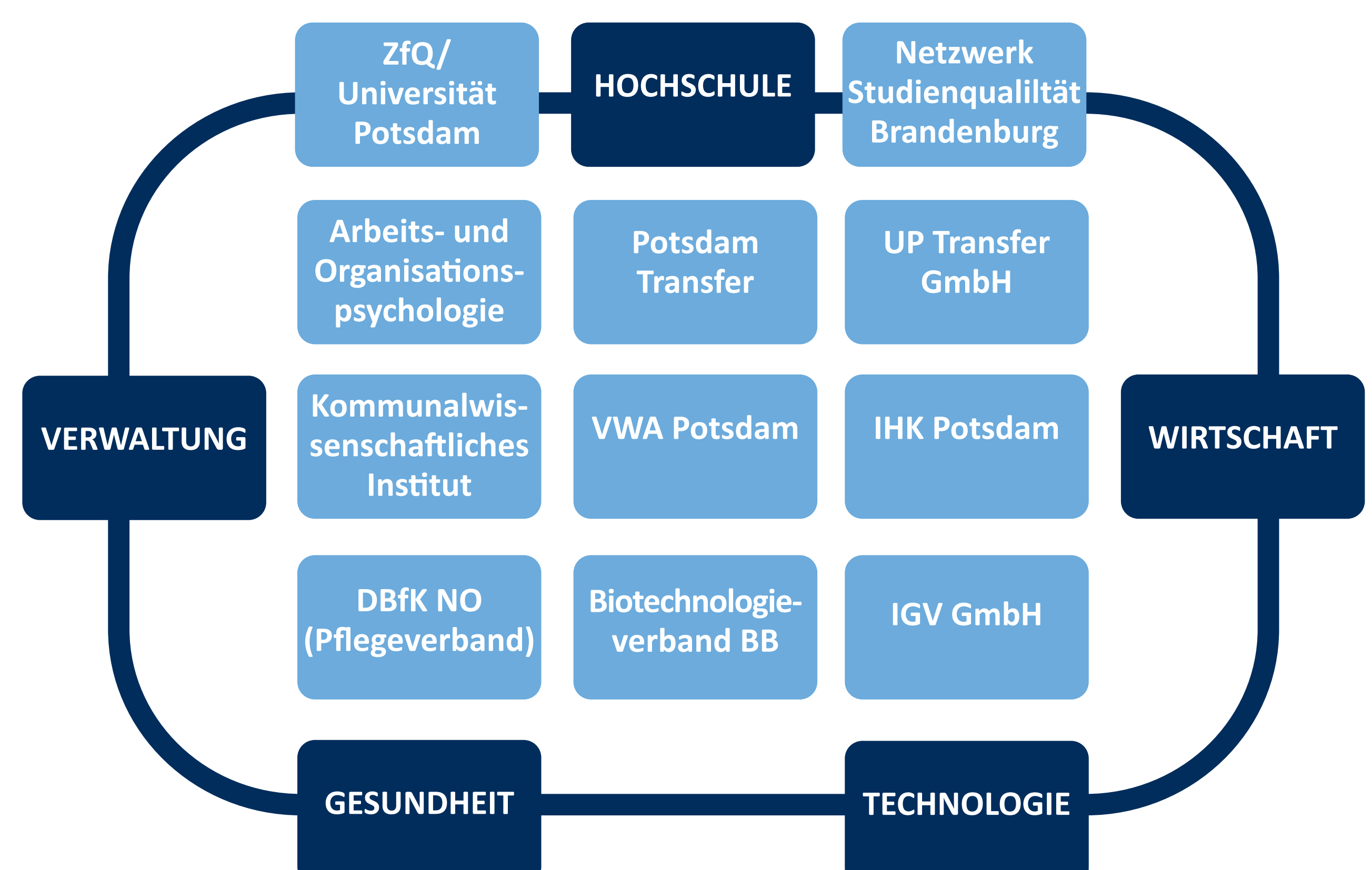
Die an der Universität Potsdam vorliegenden Erfahrungen im Kontext der Durchlässigkeit und der wissenschaftlichen Weiterbildung zeigen den Bedarf an einem Ausbau und der Weiterentwicklung der Studienangebote für die neuen studentischen Zielgruppen. Die Qualifizierungsangebote zum Master "Demografieorientiertes Bildungsmanagement und Human Resource Development" und die Zertifikatsmodule sind ein wichtiger Baustein einer Berufsfeldqualifizierung und ermöglichen zukünftig eine gemeinsame Sprache der Beteiligten aus den unterschiedlichen Bereichen.

Für die Erreichung der Projektziele ist ein umfangreiches Arbeitsprogramm vorgesehen. Dieses gliedert sich in die Bereiche "Qualifizierung", "Unterstützung" und „Professionalisierung“.

## PROJEKTPARTNER:

Zur Ausarbeitung eines Berufsbildes und Kompetenzprofils zum Demografie-Gestaltenden ist eine Vernetzung mit relevanten Akteuren in Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft notwendig.

Als Einstiegspunkt wurde ein lokaler Ansatz gewählt mit Partnern aus den Perspektiven Hochschule – Wirtschaft – Technologie – Gesundheit – Verwaltung, welche bereits aktiv sich den Folgen des demografischen Wandels stellen.



### PROJEKTTEAM

GEFÖRDERT VOM



**Prof. Dr. Uta Herbst**  
Wissenschaftliche Leitung / Gesamtprojektleitung

**Prof. Dr. Dieter Wagner**  
Wissenschaftliche Leitung

**Dr. Roya Madani**  
Projektleitung  
Tel: 0331.977 4549  
Mail: madani@uni-potsdam.de

**Magnus Müller**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

